

7. 4. 1858

Buchhandlung - Buchdruckerei

STENOGRAPHIE

ORELL, FUESSLI & COMP.

ZÜRICH

Zürich, 30. Juni 1858.

Herrn J. H. v. Ober...

Es freut mich sehr, dass Sie mir  
Schreiben auftragen wollen. Ob Ihre  
Erfindung zu dieser schönen Aufgabe geeignet  
ist, weiß ich nicht. Ich würde mir  
offen auf anzeigen lassen, dass ich abgesehen  
von dem Schreiben, Ihnen ein Preis zu  
säubere Bestimmung & Bestimmung zu geben,  
meine Schrift ganzlich zu geben, zu  
geben habe, weil ich keine ganzlich,  
keine Schrift der Bestimmung will, von  
dem eine Bestimmung die mich die Bestimmung  
Seite erfasst und in anzuwenden & beifolgender  
Form zum Bestimmen dient. Alle meine  
Bestimmung etc. Ich will den Stoff die Materie,  
sind dem Geist der Sie gegeben & beifolgend!

Das Wissen, das ich Ihnen Bestimmung  
gibt, kann, ist 3-400 Bestimmung  
Wissen, wobei ich nicht annehmen  
kann, dass im Bestimmung Bestimmung  
dieser Wissen kann mich nicht sein und  
sich überfüllt der Wissen auf dem Stoff & mich  
der Stoff auf dem Wissen nicht wird.

Druck- und Verlagsanstalt  
BRESLAUER-STRASSE 1  
BRESLAU  
LITZKE

Die nebenstehende Fortführung wollen Sie  
gefälligst an Frau. Fräulein. Anstehen lassen,  
wobei ich die entsprechende Aufschrift mit  
dieser für die Überstellung bestimmte Geschäftsbesorgung  
den N. N. Mitteilung zu sende sei.

Denn mit Gott befohlen und zu sein  
angeordnet

Hiesig-Hagenbuch

Unschuldig

Unser Name ist einfach



Essasser in Zürich

Die Fortführung ist nicht möglich, doch  
so, dass unsere Salze immer etwas von dem  
die demselben aus sei immer für 2-3 Klümmen  
gepflegt sein, nicht mehr als je zwei Klümmen, mit  
unserer ist nicht zu beginnen, bis ich weiß, dass die  
unser Unterscheidung fortsetzen, d. h. jedes von  
3 Klümmen immer mit. ca 100-150 Klümmen  
jedes Befehls abzurufen kann.